



PRESSEMITTEILUNG

VOLTZ Maraîchage präsentiert die Feldsalatsorten Dynasty und Inka – die heimischen Stars für den Winteranbau

Regensburg, 5. November 2024 – Die deutsche Salatproduktion erreichte im Jahr 2022 eine Gesamtmenge von 2,38 Millionen Tonnen. Besonders im Winter spielt der Feldsalat, der auf rund 1.700 Hektar Freilandfläche angebaut wird, eine zentrale Rolle. Mit der steigenden Nachfrage nach frischen, regionalen Produkten hat sich der Anbau von Feldsalat in den letzten fünf Jahren erheblich entwickelt. Der Konsum von Feldsalat stieg um 12 % – ein klares Zeichen für die wachsende Beliebtheit dieses winterharten Salates.

VOLTZ Maraîchage bietet zwei ertragreiche Feldsalatsorten an, die robuste, schmackhafte Blätter liefern: Dynasty und Inka – die sichere Wahl für den Anbau von Feldsalat für Schalen und Tüten.



Dynasty

Die Feldsalatsorten Dynasty und Inka von VOLTZ Maraîchage

Dynasty und Inka zeichnen sich durch eine hervorragende Standfestigkeit im Freiland, einen optimalen Ertrag und eine hohe Gleichmäßigkeit sowohl bei der Keimung als auch im Wachstum aus. Die Pflanzen entwickeln eine dunkelgrüne Farbe und bleiben kompakt und kräftig. Die Blätter

sind dick, kurz, abgerundet und bilden eine schöne Rosette. Auch die Keimblätter sind widerstandsfähig gegen Vergilbung.



Inka

Diese Eigenschaften machen Dynasty und Inka zu idealen Sorten für die Verpackung in Schalen und Tüten. Zwischen Oktober und Dezember ist es noch möglich, die Sorte Inka auszusäen. Dynasty hingegen ist für eine frühere Aussaat im Herbst, zwischen September und Oktober, vorgesehen. Damit lässt sich die gesamte Wintersaison mit qualitativ hochwertigem Feldsalat abdecken – einem Produkt, das in den kalten Monaten bei den Verbrauchern besonders gefragt ist.

Über GRAINES VOLTZ und VOLTZ Maraîchage

GRAINES VOLTZ ist französischer Marktführer und einer der größten unabhängigen europäischen Händler von Saatgut und Jungpflanzen für Gartenbau, Gemüsebau und Baumschulen. Das Unternehmen beliefert professionelle Gemüsebaubetriebe, Gärtnereien, Baumschulen und kommunale Einrichtungen.



Serge Voltz, Sohn eines Saatguthändlers im elsässischen Colmar, gründete 1985 sein Unternehmen, das Gemüse- und Blumensamen an Gemüsebauern, Gärtnereien und öffentliche Einrichtungen vertrieb. GRAINES VOLTZ hat sich zu Frankreichs führenden unabhängigen Familienunternehmen in dieser Branche entwickelt. Mit maßgeschneiderten Lösungen für die Ansprüche seiner Kunden konnte sich GRAINES VOLTZ etablieren. Seit 1988 setzt Serge Voltz auf biologische Landwirtschaft und bietet heute ein Sortiment von über 700 Sorten an.

2020 übernahm GRAINES VOLTZ in Deutschland das Geschäftsportfolio des Saatgutunternehmens HILD Samen. Im selben Jahr erwarb GRAINES VOLTZ die Vertriebsgesellschaft HERMINA-MAIER, einen der größten unabhängigen Händler von professionellem Saatgut in Deutschland und Österreich. Aus HERMINA-MAIER wurde 2022 GRAINES VOLTZ DEUTSCHLAND.

Um den professionellen Gemüsebau noch besser bedienen zu können, gründete GRAINES VOLTZ 2021 die Sparte VOLTZ Maraîchage. Diese widmet sich ganz dem Vertrieb von Saatgut für Gemüse und Kräuter sowie von Gemüsepflanzen und bietet den Erzeugern die beste Genetik auf dem Markt.

Pressekontakt:

Raumedia

Daniela Rau

St. Töniser Straße 34

47906 Kempen, Deutschland

Tel.: +49 2152 80 90 719

Mobil: +49 174 20 10 798

E-Mail: dr@raumedia.de

Web: www.raumedia.de

GRAINES VOLTZ DEUTSCHLAND

Hofer Straße 22

93057 Regensburg

Tel.: + 49 (0) 941/20 00 06 - 0

E-Mail: info-vm-de@grainesvoltz.com

Web: www.voltz-maraichage.de